4.100

Leibungszarge Planar, Variante 2 (Oberlicht- / Seitenteil- / Oberlicht-Seitenteil) für Mauerwerk
BOS Ausschreibungstext

Bitte ergänzen Sie den Text entsprechend Ihren
Wünschen.

Beachten Sie bitte folgende Flyer:
-"Technische Informationen zu den Ausschreibungstexten"
-"Anforderungen zu Zargen im Objekt"
  (Schallschutz, Brandschutz, Barrierefreiheit etc.)
Weitere Hinweise:
-"Kompendium"
Alles auf der BOS Website unter dem Menü:
Tools & Downloads.

Elementzarge Leibungszarge Planar für Mauerwerk,
Variante 2,
Tür schlägt in den Flur auf (nur für stumpf
einschlagendes Türblatt),
bandgegenseitig wandumfassend,
Zarge und Türblatt sind flurseitig wandbündig,
nach folgenden technischen Daten:

Anzahl: ___ Stück

Elementzarge:
[ ] Oberlichtzarge
[ ] Seitenteilzarge (genaue Ausführung angeben)
[ ] Oberlicht- und Seitenteilzarge
    (genaue Ausführung angeben)

Profil, Fabrikat BOS:
[ ] QTUsd/KEsd
    (stumpf einschlagendes Türblatt und Einfachfalz)

Wandart: Mauerwerk

Ausführung: 1-teilig
[ ] 1-flügelig
[ ] 2-flügelig

Material:
[ ] grundiert,
    feuerverzinktes Feinblech nach DIN EN 10143
[ ] Edelstahl
    (Sichtflächen Korn 240 geschliffen und gebürstet):
    [ ] V2A (1.4301):
    [ ] V4A (1.4571):
        [ ] Premium Qualität
        [ ] roh (Sichtflächen unbehandelt für
                 bauseitige Weiterbearbeitung)
        [ ] Sichtflächen grundiert
        [ ] ___

Abmessungen (B x H):

Rohbaumaße: ___ x ___ mm
Falzmaße: ___ x ___ mm
Maulweite: ___ mm
Gesamttiefe Zarge: ___ mm

Blechstärke:
[ ] 1,5 mm
[ ] 2,0 mm

Spiegel vorne/hinten:
[ ] 45 / 30 mm
[ ] 30 / 30 mm (Mindestmaß bei VX-Band
mit 1,5 mm Blechstärke)
[ ] 32 / 30 mm (Mindestmaß bei VX-Band
mit 2,0 mm Blechstärke)
[ ] 45 / 30 mm (Mindestmaß bei Tectus-Band)
[ ] ___/___ mm

Spiegel innen:
[ ] 60 mm
[ ] ___ mm

Putzwinkel vorne:
[ ] 10 mm
[ ] ___ mm

Putzwinkel hinten:
[ ] 10 mm
[ ] ___ mm

Falzaufschlag:
[ ] 15 mm (Standard)
[ ] 17 mm (Schweiz)
[ ] ___ mm

Fälzung der Zarge:
Türblattstärke:
[ ] 65 mm (Standard)
[ ] ___ mm

1. Falztiefe
[ ] 46,5 mm, Schließebene
    [ ] 17 mm (Standard für stumpfes Türblatt)
[ ] 28,5 mm, Schließebene
    [ ] 4,5 mm (Standard für gefälztes Türblatt)
[ ] ___ mm, Schließebene ___ mm

2. Falztiefe (Einfachfalz):
[ ] 23 mm, Türblattstärke:
    [ ] 65 mm (Standard)
[ ] ___ mm, Türblattstärke ___ mm

Verglasung:
Glasstärke (vorgerichtet):
[ ] 6 mm
[ ] ___ mm

Glasleisten:
[ ] Alu-Glasleiste (Standard):
    [ ] GL 45 (Standard)
    [ ] GL 90

[ ] MBB-Stahlglasleiste,
    einzeln (waagerechte Leisten gehen durch)
[ ] Rohrglasleiste:
    [ ] einzeln
        (Standard, waagerechte Leisten gehen durch):
        [ ] bündig mit Spiegel
    [ ] als Rahmen verschweißt:
        [ ] bündig mit Spiegel
[ ] ___

Drückerhöhe:
[ ] 1050 mm
[ ] 1018 mm (Schweiz)
[ ] 850 mm
[ ] ___ mm

Fallen- / Riegelstanzung oder Edelstahlschließblech wählen:
[ ] Fallen- und Riegelstanzung (Standard):
    [ ] mit Schließlochverstärkung
    [ ] mit Fallenverstellung

[ ] nur Fallenstanzung:
    [ ] mit Fallenverstellung

[ ] Edelstahlschließblech:
    [ ] Protect (stumpf und gefälzt)
    [ ] Protect,
        vorgerichtet für ein Magnetschloss (stumpf)
    [ ] Protect mit Fallenverstellung
        (stumpf und gefälzt)
    [ ] Protect & Clean (stumpf und gefälzt)
    [ ] Protect & Clean mit Fallenverstellung (stumpf)

Meterrissmarkierung: eingestanzt

Bodeneinstand:
[ ] 30 mm
[ ] 0   mm
[ ] ___ mm

Dichtung:
[ ] PVC-Hohlkammerdichtung (Standard):
    [ ] überhöhte Ausführung:
        [ ] + 2 mm
        [ ] + 4 mm
        [ ] + 7 mm
    [ ] Flachbett-Ausführung (- 3 mm)
[ ] TPE-Hohlkammerdichtung
[ ] TPE-Lippendichtung
[ ] APTK-Lippendichtung (Rauch-, Brand-, Schallschutz)

Anker:
[ ] loser Nagelanker
[ ] ___

Bandaufnahmen: ___ Stück
[ ] DIN rechts
[ ] DIN links
    [ ] BTV:

[ ] BTV10200
[ ] BTV10205 (V2A)
[ ] BTV10210 (V4A)
[ ] Anuba M10 (Schweiz)
[ ] Lappenband,
vorgerichtet für 102x76x3 mm (England)
[ ] BVX (3D):
[ ] BVX11000
[ ] BVX11500 (mit zusätzlicher Schweißlasche)
[ ] BVX11005 (V2A)
[ ] BVX11010 (V4A)
[ ] ___
[ ] für verdeckt liegendes Band (3D):
[ ] TECTUS (Spiegelbreite min. 45 mm)
[ ] Pivota®(Spiegelbreite min. 45 mm)
[ ] ___

Weiteres Zubehör: Vorrichtung für
[ ] Bandseitensicherung
[ ] elektrischer Türöffner
(Spiegelbreite beachten, siehe auch Hinweise)
[ ] Kabelübergang
[ ] Magnetkontakt
[ ] Mehrfachverriegelung
[ ] Riegelschaltkontakt
[ ] Sperrelement
[ ] Türschließer:
[ ] OTS (Spiegelbreite beachten)
[ ] ITS
[ ] Türspaltsicherung
[ ] Holzblende:
[ ] Standard-Auflagelasche
[ ] lange Auflagelaschen (Gewicht ab 25 kg)
[ ] Glasblende:
Glasstärke (vorgerichtet):
[ ] 6 mm
[ ] ___ mm
Glasleisten (3-seitig umlaufend):
[ ] Alu-Glasleiste (Standard)
[ ] GL 45 (Standard)
[ ] GL 90
[ ] MBB-Stahlglasleiste
[ ] Rohrglasleiste:
[ ] einzeln
(Standard, waagerechte Leisten gehen durch):
[ ] bündig mit Spiegel
[ ] als Rahmen verschweißt
[ ] bündig mit Spiegel
[ ] ___

Sonstiges / weitere Angaben:
[ ] Transportschiene zum Abknicken
(Standard bei gepulverten Zargen)
[ ] Potentialausgleich (Erdung)
[ ] Schalterblende (Spiegelbreite mindestens 100 mm):
[ ] aufrechter Kämpfer
(genaue Ausführung angeben)
[ ] waagerechter Kämpfer
(genaue Ausführung angeben)
[ ] ___

Hinweise:
- Montage nur durch ausreichend qualifiziertes Fachpersonal!
- Bei Verwendung von E-Öffnern siehe Flyer "Technische Informationen zu den Ausschreibungstexten" Kapitel "Anbauteile"
- Bei DIN-Türblättern Rohbaumaße größer wählen.
- Bei Bestellung genaue Zeichnung beilegen
- Sonderkämpfer nach Absprache mit BOS

Pulverbeschichtung:
- Bei Pulverbeschichtung, insbesondere bei Metalliclacken, können Farbtonabweichungen zu anderen, im gleichen Farbton lackierten Bauteilen, aufgrund unterschiedlicher Untergründe, nicht ausgeschlossen werden. Eine Reklamation kann hieraus nicht abgeleitet werden.
- Eine Pulverbeschichtung für 1-teilige Zargen ist nicht zu empfehlen (Beschädigungen vor Ort).
  Auf Wunsch ist folgende Auswahl möglich:
  [ ] Pulverbeschichtung, RAL ___
      [ ] seidenglänzend (Standard)
      [ ] matt
      [ ] Feinstruktur
      [ ] DB (auf Anfrage)
      [ ] NCS (auf Anfrage)

Empfehlungen:
- Für stark frequentierte Zargen, wie z.B. in Schulen oder Kliniken stumpfe Zargen wählen.
- Bei stumpf einschlagenden Türblättern 3D-Bandaufnahmen und Edelstahlschließblech verwenden.
- Bei hohen Türgewichten oder starker Frequentierung 3D-Bandaufnahmen verwenden.
- Flächenbündige Sockelleisten verwenden, sonst kann gegebenenfalls das Türblatt beim Öffnen über 90° an die Sockelleiste schlagen (insbesondere bei verdeckt liegenden Bändern).

LEED- und DGNB-Kriterien
BOS Best Of Steel verbindet Zargen-Design mit nachhaltigem Bauen. In der Produktdatenbank building-material-scout.com sind BOS-Stahlzargen in verschiedensten Ausführungen zu finden, die nach LEED- und DGNB-Kriterien bewertet wurden.

Die mit der Montage beauftragte Person sollte über eine geeignete Ausbildung, praktische Erfahrung und ein qualifiziertes Wissen verfügen, um Stahlzargen sach- und fachgerecht montieren zu können. Nur so kann sichergestellt werden, dass sich die hohe Qualität der Stahlzarge auch auf den späteren Gebrauch überträgt.

Die Massiv- und Ständerwerkswände bzw. deren Profile müssen so ausgebildet sein, dass sie die statischen und dynamischen Kräfte, welche sich aus der Belastung des verwendeten Türelements ergeben, zuverlässig und nachhaltig aufnehmen können. Massivwände sind nach den entsprechenden Normen zu erstellen. Bei Ständerwerkswänden sind die Vorgaben der Systemhersteller

in Bezug auf die Ausgestaltung der Wandöffnungen,
besonders im Hinblick auf die maximal zulässigen
Türblattgewichte, zu befolgen.

Architekten-Beratung: architekten@BestOfSteel.de
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Copyright: BOS GmbH, Emsdetten, den 01.12.2025